



Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit
Fondation pour la collaboration confédérale
Fondazione per la collaborazione confederale
Fundaziun per la collavuraziun federala

SPERRFRIST
10.10.2015
18:00 Uhr

Solothurn, 6. Oktober 2015

Medienmitteilung

Föderalismuspreis 2015 für Emil Steinberger

Die ch Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit hat beschlossen, Emil Steinberger zu ehren und ihm den Föderalismuspreis 2015 zu verleihen. Diese Persönlichkeit des Schweizer Kulturlebens war in verschiedensten Bereichen tätig, sei es im Theater, Kabarett oder Film, in der Literatur oder unter der Zirkuskuppel. Mit seinem Humor und seiner charmanten Art ist es Emil gelungen, ein breites Publikum im ganzen Land zu gewinnen. Damit trägt er bis heute zum gegenseitigen Verständnis sowie zur Verständigung innerhalb der Schweiz und zum nationalen Zusammenhalt bei.

Anlässlich einer heute im Basler Theater Fauteuil organisierten Zeremonie überreichte Benedikt Würth, Regierungspräsident (SG) und Präsident der ch Stiftung, Emil Steinberger den Föderalismuspreis. Die Laudatio hielt Jean-Michel Cina, Staatsrat (VS), Präsident der Konferenz der Kantonsregierungen und Jurymitglied. Wie er in seiner Ansprache betonte, hat sich der Name Emil Steinbergers den Jurymitgliedern geradezu aufgedrängt – so sehr prägt diese Persönlichkeit seit über 50 Jahren die Schweizer Kulturlandschaft.

Wie kein zweiter vermochte Emil während seiner gesamten künstlerischen Laufbahn das Schweizer Volk, seine Eigenheiten und seine Schwächen darzustellen. Er hat ein breites Publikum gewonnen und damit trägt er zum gegenseitigen Verständnis sowie zur Verständigung innerhalb der Schweiz und zum nationalen Zusammenhalt bei. Durch sein Wirken hat Emil den Föderalismus hervorragend verkörpert, indem er seinem Publikum die Eigenheiten und die Vielfalt der verschiedenen Regionen näher gebracht und gleichzeitig aufgezeigt hat, wodurch sich die Menschen dieser Regionen ebenfalls ganz als Schweizerinnen und Schweizer fühlen, auch gerade wegen ihrer Besonderheiten. Man denke nur an den Film «Die Schweizermacher», der gerade heute wieder sehr aktuell ist.

Föderalismuspreis der ch Stiftung

Mit dem jedes Jahr verliehenen «Föderalismuspreis» wird eine Person oder Institution geehrt, die sich über ihre Arbeit oder ihr Werk mit Überzeugung für den schweizerischen Föderalismus einsetzt, dessen Entwicklung auf innovative Weise fördert oder zu dessen Stärkung beiträgt. Dieses Engagement kann politisch, kulturell oder zivilgesellschaftlich sein. Der Preis wurde erstmals im Jahr 2014 an alt Bundesrat Arnold Koller verliehen.

Beilage

Laudatio für Emil Steinberger; am 10. Oktober 2015 ab 18:00 Uhr online verfügbar

Kontakt und Informationen

ch Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit

- Benedikt Würth, St. Galler Regierungspräsident und Präsident der ch Stiftung
079 639 26 60
- Sandra Maissen, Geschäftsführerin ch Stiftung
031 320 30 00, media@chstiftung.ch